


[Impressum](#) [Boardregeln](#)
[Portal](#) [Forum](#) [Downloads](#) [Guides 2.4](#) [Suche](#) [Hilfe](#)

 ([Für Mitglieder: Zur Anmeldung](#) | [Für Gäste: Zur Registrierung](#))

 ► [German-nLite.de](#) > [Unbeaufsichtigte Installation](#) > [Treiber](#) > [SATA/RAID-Treiber](#)

 6 Seiten ▾ | [1](#) [2](#) [3](#) > »

[ANTWORTEN](#) [NEUESTHEMA](#)
Intel Sata- und Raid-Treiber einbinden, Anleitung und Hilfe für XP und W2k3 (32/64bit)

Optionen ▾

Fernando

09.11.2007, 18:36

 Beitragslink: [#1](#)


nLite Experte



Beiträge: 271

OS: Vista Ultimate 64bit

@ alle Besitzer eines PC mit einem Intel S-ATA oder Raid-System:
Vorbemerkung:

In der Vergangenheit habe ich mich viel mit NVIDIA's nForce RAID-Systemen und den problematischen nForce Controller-Treibern beschäftigt und entsprechende Installationsanleitungen geschrieben (auch für German-nLite). Wenn ich die in den verschiedenen Foren gestellten Fragen richtig interpretiere, besteht jedoch auch bei Besitzern eines PC's mit Intel-Chipsatz und S-ATA Festplatten mit oder ohne RAID ein erheblicher Informationsbedarf.

Weil ich selbst seit einigen Monaten Besitzer eines PC's mit einem Intel S-ATA-RAID-System bin und damit bereits einige Erfahrungen sammeln konnte, habe ich mich entschlossen, nun auch eine Anleitung für die Einbindung der Intel Controller-Treiber in eine bootfähige Windows CD zu schreiben und einen entsprechenden Thread für Rückfragen und Erfahrungsberichte bei der Anwendung zu starten.

Integration der Intel S-ATA und RAID-Treiber mit nLite Anleitung für die Betriebssysteme Windows XP und Server 2003 (32/64bit)

Problembeschreibung:

Viele Besitzer eines PC's mit Intel-Chipsatz und S-ATA Festplatte(n) kennen das Problem:

Wenn man Windows 2000, Windows XP (32/64bit) oder Windows Server 2003 (32/64bit) installieren will, scheitert dies in der Regel bereits kurz nach dem Setup-Start, weil die S-ATA Festplatte(n) bzw. das eingerichtete Intel RAID-System nicht erkannt wird. Das liegt daran, dass die genannten Betriebssysteme und deren Setup-Routine die heute üblichen Intel-Controller und deren Fähigkeiten (AHCI bzw. RAID) nicht kennen und keine passenden Treiber "an Bord" haben. Damit das nicht passiert, werden die passenden Controller-Treiber üblicherweise zu Beginn der Installation des Betriebssystems nach Drücken der F6-Taste von einer entsprechend vorbereiteten Treiber-Diskette geladen. Das F6/Floppy-Verfahren ist zwar relativ einfach in der Anwendung, es funktioniert jedoch nur dann, wenn der Rechner über ein Disketten-Laufwerk verfügt (was bei modernen PC's nicht mehr die Regel ist). Darüber hinaus hat dieses "antiquierte" Verfahren folgende Nachteile:

1. Man muss zu Beginn der Installation des Betriebssystems höllisch aufpassen, dass man zum richtigen Zeitpunkt die F6-Taste drückt.
2. Die F6/Disketten-Methode ist lästig, weil man die Treiber während des Windows-Setups 2mal laden muss.
3. Disketten sind nur sehr langsame, sondern gleichzeitig äußerst unzuverlässige Datenträger. Es passiert relativ häufig, dass bestimmte Dateien vom Laufwerk falsch oder überhaupt nicht gelesen werden können. In allen diesen Fällen scheitert dann die Installation des Betriebssystems.

Als Alternative zum F6/Disketten-Verfahren bietet sich die Integration der notwendigen Controller-Treiber in die

bootfähige Installations-CD/DVD des Betriebssystems an.

Die manuelle Integration der Controller-Treiber ist für den Normalanwender recht kompliziert und fehlerträchtig (es müssen diverse Dateien editiert, geändert, kopiert und ggfls. komprimiert werden). Häufig merkt man erst beim Scheitern der Installation des Betriebssystems, dass man bei der Treiberintegration etwas falsch gemacht hat.

Problemlösung:

nLite bietet für Besitzer eines **Intel** S-ATA- oder Raid-Systems eine enorme Verbesserung und Vereinfachung bei der Erstellung einer bootfähigen XP, W2k und W2k3 CD/DVD mit integrierten Controller-Treibern.

Wenn man nLite in der aktuellen Version nutzt, braucht man nichts mehr zusätzlich "per Hand" zu machen (kein Kopieren von Dateien, kein Erstellen von Verzeichnissen, kein Editieren von SIF- oder OEM-Dateien). Am Ende erstellt das Tool vollautomatisch eine bootfähige CD, die eine perfekt funktionierende Installation des Betriebssystems auf einem **Intel** S-ATA/RAID-System ohne F6/Disketten-Methode erlaubt.

Informationen zur Notwendigkeit des Ladens/Einbindens der Intel Controller-Treiber:

- Vista als neuestes Windows-Betriebssystem enthält bereits alle notwendigen **Intel** Controller-Treiber, um **Intel** S-ATA-Systeme (AHCI oder RAID) bereits zu Beginn der Installation zu erkennen und deren Fähigkeiten zu nutzen. Aus diesem Grunde ist eine Einbindung der Treiber bei Vista (x86 und x64) nicht erforderlich.
- Keines der vor Windows 2000 veröffentlichten Windows Betriebssysteme (von Windows 3.11 bis Windows ME) unterstützen die aktuellen **Intel** S-ATA und S-ATA-RAID Controller. Es gibt dafür auch keine entsprechenden Treiber.
- Für Windows 2000 gibt es zwar ältere **Intel** Controller-Treiber, diese arbeiten mit den aktuellen **Intel** S-ATA/RAID Controllern jedoch nur sehr eingeschränkt.
- Die Betriebssysteme Windows XP (Home/Pro/MCE) und Windows Server 2003 unterstützen die aktuellen **Intel** Controller uneingeschränkt, wenn die von **Intel** bereit gestellten Controller-Treiber geladen/eingebunden sind. XP (mit SP2) und W2k3 (ab SP1) sind sogar in der Lage, ohne zusätzliche Treiber moderne S-ATA-Festplatten zu erkennen und als IDE-Festplatten anzusprechen. Das gilt jedoch nicht, wenn im BIOS bei der "IDE-Konfiguration" die erweiterten S-ATA Controller-Funktionen **AHCI** (Abkürzung für "Advanced Host Controller Interface") aktiviert sind, oder wenn die S-ATA-Platten zu einem **RAID** verbunden sind. In beiden Fällen erkennt die Setup-Routine die im PC vorhandenen und an den **Intel** Controllern angeschlossenen S-ATA-Festplatten erst nach dem Laden oder Einbinden der entsprechenden **Intel** Controller-Treiber.

Voraussetzungen für eine erfolgreiche Einbindung der Intel S-ATA AHCI/RAID-Treiber:

- Die S-ATA-Festplatten müssen an den **Intel** S-ATA-Ports der Hauptplatine angeschlossen sein. (Hinweis: Viele Intel-Boards haben zusätzlich noch JMicron S-ATA-Anschlüsse. Wenn diese genutzt werden, müssen **JMicron**-Treiber geladen bzw. integriert werden. Die bekommt man [hier](#).)
- Das BIOS der Hauptplatine sollte up-to-date sein (wird im Internet vom Hersteller angeboten).
- Im BIOS müssen die Einstellungen beim Punkt "IDE-Konfiguration" (i.d.R. auf der BIOS-Hauptseite) hinsichtlich der beabsichtigten Nutzung (nur IDE, IDE+AHCI oder RAID) der **Intel** S-ATA-Schnittstellen korrekt gesetzt sein.
- Das Powermanagement ACPI sollte im BIOS aktiviert sein.
- Als Quelle für die Bearbeitung mit nLite sollte eine unbearbeitete fehlerfreie Original-CD des Betriebssystems (mit oder ohne Service Pack) genommen werden.
- Das CD/CD-ROM-Laufwerk sollte einwandfrei funktionieren.
- Wenn das Betriebssystem auf einem **Intel** RAID-Verbund installiert werden soll, muss dieses RAID mit Hilfe der "**Intel** Matrix Storage Manager Option ROM Utility" (i.d.R. aufzurufen über <Strg+I>) korrekt konfiguriert sein.

1. Vorbereitung der Integration

Man nimmt das Tool nLite in der aktuellen Version und legt sich die Treiber zurecht, die man gerne **integrieren** möchte. Die Wahl der richtigen **Intel** Controller-Treiber hängt in erster Linie vom zu installierenden Betriebssystem ab. Auf den jeweiligen **Intel** Chipsatz der Hauptplatine kommt es bei der Treiberauswahl in der Vorbereitungsphase weniger an, weil die aktuellen **Intel** Controller-Treiber praktisch alle **Intel** S-ATA AHCI/RAID Controller unterstützen (Ausnahme: spezielle **Intel** Server-Chipsätze mit speziellen RAID Controllern benötigen andere Treiber, die bei **Intel** zu finden sind).

Download der aktuellen Intel Controller-Treiber

Anwender, die eines der oben genannten Betriebssysteme installieren wollen, sollten sich die aktuelle Version des "**Intel** Matrix Storage Managers" von [dieser](#) Internet-Seite des Chipsatzherstellers **Intel** herunterladen. In dem Paket befinden

sich alle erforderlichen **Intel** Controller-Treiber für alle Windows-Betriebssysteme ab Windows XP und alle aktuellen **Intel** ICH7/8/9/10 S-ATA AHCI und RAID Controller (einschließlich der Mobile/Laptop-Versionen).


Hinweis: Besitzer eines Desktops/Laptops mit einem älteren **Intel** Chipsatz (ICH5 oder ICH6), müssen auf eine frühere Version des **Intel** Matrix Storage Managers zurückgreifen, der die entsprechenden S-ATA Controller unterstützt.

Das weitere Vorgehen hängt davon ab, ob es sich bei dem zu installierenden Betriebssystem um die 32- oder 64-bit-Ausführung handelt, denn beide Varianten (32bit/64bit) benötigen entsprechend unterschiedliche (32bit/64bit) Controller-Treiber.

A) Windows XP (Home/Pro/MCE) und Windows Server 2003 (32-bit)


Die für die spätere Einbindung der Controller-Treiber erforderlichen 32bit-Treiber befinden sich beim aktuellen Treiberpaket des "**Intel** Matrix Storage Managers" nach dessen Extraktion im Ordner "Driver" und stehen zusätzlich auf der genannten **Intel** Download-Seite auch in einer handlichen 32bit-Diskettenversion zum Download bereit. Leider lässt sich das Gesamt-Treiberpaket nicht so ohne weiteres entpacken, während die Nutzung der Diskettenversion zwingend ein Diskettenlaufwerk voraussetzt (was nicht alle Anwender haben).

Um den Anwendern die Arbeit zu erleichtern und Fehlerquellen bei der Auswahl der richtigen Treiber zu minimieren, habe ich aus dem derzeit aktuellen Paket des "**Intel** Matrix Storage Managers" (Version 8.2.3.1001 vom 26.06.2008) die 32bit-Treiber extrahiert, als ZIP-Datei verpackt und hier zum Download zur Verfügung gestellt:


 [Intel Textmode Treiber 32bit v8.2.3.1001.zip](#) (188.54KB) Anzahl der Aufrufe/Downloads: 292

Wichtig: Da die aktuellen Treiber des **Intel** Matrix Storage Managers nur **Intel** Chipsätze ab ICH7 unterstützen, müssen die Nutzer eines Boards mit einem ICH5R, ICH6R oder ICH6M Chipsatz auf ältere Treiberversionen zurückgreifen. Auch für diese Chipsätze stehen hier die jeweils aktuellsten 32bit-Treiber in bereits vor-extrahierter Form zum Download zur Verfügung.

Für Notebooks mit Intels ICH6M Chipsatz:

 [Intel ICH6M Textmode Treiber 32bit.zip](#) (186.71KB) Anzahl der Aufrufe/Downloads: 236

Für Desktop-PC's mit **Intel** ICH5R oder ICH6R Chipsatz:

 [Intel ICH5R und ICH6R Textmode Treiber 32bit .zip](#) (178.42KB) Anzahl der Aufrufe/Downloads: 166

Das heruntergeladene Treiber-Päckchen braucht nur mit einem Tool wie WinRAR oder 7-Zip entpackt und dann als separater Treiberordner irgendwo auf der Festplatte gespeichert zu werden. Damit ist bereits alles für die spätere Integration vorbereitet.

B) Windows XP x64 oder Server 2003 x64 (64-bit)


Auch die 64-bit-Treiber befinden sich im vorgenannten Treiberpaket des "**Intel** Matrix Storage Managers", und zwar nach der Extraktion im Ordner "Driver64", sie stehen zusätzlich auch als 64bit-Diskettenversion zur Verfügung.

Aus den zuvor genannten Gründen habe ich auch die 64bit **Intel** Controller-Treiber aus dem Gesamtpaket extrahiert, neu gepackt und hochgeladen. Dieses kleine 64bit-Treiberpäckchen, das für die Chipsätze ICH7-10 geeignet ist, lässt sich hier herunterladen:


 [Intel Textmode Treiber 64bit 8.2.3.1001.zip](#) (217.11KB) Anzahl der Aufrufe/Downloads: 26

Besitzer eines Boards mit einem **Intel** ICH5R, ICH6R oder ICH6M Chipsatz müssen ältere 64bit-Treiber für die Integration verwenden.

Für Notebooks mit **Intel** ICH6M Chipsatz:

 [Intel ICH6M Textmode Treiber 64bit.zip](#) (213.86KB) Anzahl der Aufrufe/Downloads: 49

Für Desktop-PC's mit **Intel** ICH5R oder ICH6R Chipsatz:

 [Intel ICH5R und ICH6R Textmode Treiber 64bit.zip](#) (222.2KB) Anzahl der Aufrufe/Downloads: 48

Das jeweilige Treiberpäckchen lässt sich problemlos mit einem Standard-Packprogramm entpacken und der Inhalt anschließend **integrieren**.

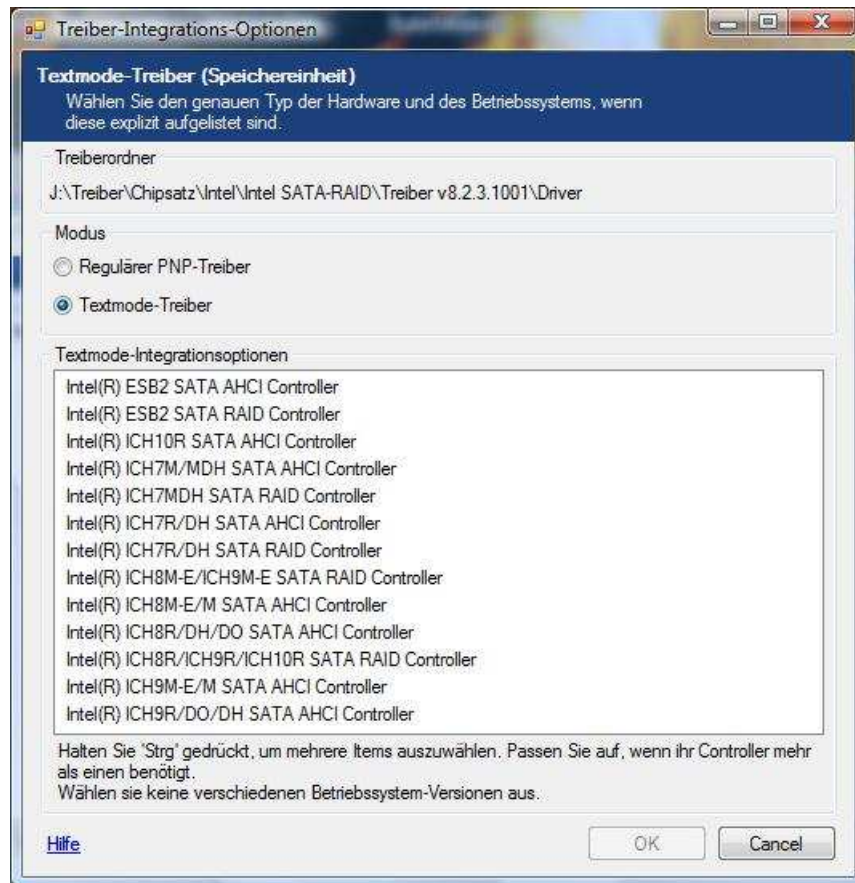
2. Integration der Intel Textmode-Treiber mit nLite

Nach Beendigung der im vorigen Punkt beschriebenen Vorbereitungen kann nLite gestartet und mit der Bearbeitung der Quell-CD für das zu installierende Betriebssystem begonnen werden.

Wenn am Anfang das Auswahlfenster mit den Aufgaben erscheint, müssen auf jeden Fall im Bereich "**Integrieren**" die Schaltflächen "Treiber" und im Bereich "Erstellen" die Schaltfläche "Bootfähiges ISO Image" geklickt werden. Alle anderen Optionen, die nLite bietet, sind optional (das heißt: sie können, müssen aber nicht gewählt werden).

Nach Aufruf der Aufgabe "Integration der Treiber" klickt man auf den Knopf "Einfügen", wählt am einfachsten die Option "einzelner Treiber" und verweist auf den Inhalt des zuvor vorbereiteten Controller-Treiber-Ordners. nLite zeigt nun 2 Dateien mit der Erweiterung INF an (IAAHCI.INF und IASTOR.INF). Nach dem Klick auf eine der beiden Dateien (egal

welche) erscheint bei Verwendung des aktuellen Intel-Treibers v8.2.0.1001 das folgendes Popup-Fenster, in dem alle zur Auswahl stehenden **Intel** Controller aufgeführt sind:



Aus dieser Liste können/sollen die Anwender nunmehr die für ihr jeweiliges System "passenden" Controller durch Klicken auf den jeweiligen Controller aussuchen.

Wer die genaue Bezeichnung der **Intel** S-ATA und RAID Controller seiner Hauptplatine nicht kennt, kann dies dem Handbuch entnehmen.

Wichtig: Es ist dabei gleichzeitig die Markierung mehrerer Controller möglich und ggfls auch notwendig (Strg-Taste gedrückt halten!).

Dabei ist grundsätzlich folgendes zu beachten:

1. Besitzer eines **Intel** S-ATA-RAID-Systems sollten 2 Controller markieren, und zwar den zu ihrem Chipsatz (ICH7/8/9/10) und Computer (Desktop/Mobile/Server/Workstation) passenden "**SATA RAID Controller**" und den entsprechenden "**SATA AHCI Controller**".
2. Wer kein RAID hat, sollte keinen der zur Auswahl stehenden "**SATA RAID Controller**", sondern nur den/die in Frage kommenden "**SATA AHCI Controller**" markieren.
3. Besitzer eines PC's sollten sich auf die Controller konzentrieren, bei denen in der Klammer dahinter der Begriff "Desktop" steht, während der Begriff "Mobile" für die Verwendung im Notebook (=Laptop) steht.

Tip:

Wem das alles zu kompliziert ist oder wer die genaue Bezeichnung seiner **Intel** S-ATA/RAID-Controller nicht in Erfahrung bringen kann, sollte im Zweifel nicht irgendwelche, sondern **alle** eventuell in Frage kommenden Controller markieren.

Nach meiner Erfahrung ergeben sich daraus keine Probleme, denn

1. alle aufgeführten Controller verwenden exakt den gleichen Treiber und
2. das zu installierende Betriebssystem identifiziert den eingebauten **Intel** Controller innerhalb der Installationsroutine spätestens bei der Hardware-Erkennung und installiert ihn dann auch mit Hilfe des integrierten Treibers.

Hinweise für die Integration von PnP- oder Gerätetreibern:

- Im nLite-Aufgabenbereich "Treiber" können (müssen jedoch nicht) die aktuellen Gerätetreiber für die im PC eingebaute Hardware (z.B. Grafikkarte, Soundchip etc) und für die an den PC angeschlossenen Geräte (z.B. Drucker, Scanner etc.) eingebunden werden.
- Es bietet sich an, bei dieser Gelegenheit auch die aktuellen **Intel** INF-Dateien, die für die Steuerung zahlreicher Systemgeräte des **Intel** Chipsatzes verantwortlich sind, als PnP-Treiber zu **integrieren**. Das für den jeweiligen **Intel** Chipsatz aktuelle INF-"Treiber"-Paket (genannt "INF Update Utility") kann hier gesucht und heruntergeladen werden.
- Wenn man einen Grafikkartentreiber einbindet, sollte man darauf achten, dass er das WHQL-Zertifikat hat.

Fertigstellung und Brennen der ISO-Datei:

- Erst wenn alle gewählten nLite-Aufgaben vom Anwender abgearbeitet sind, werden - nach einer ausdrücklichen Bestätigung - die gewünschten Aktionen einschließlich der Treiber-Integration von nLite durchgeführt. Am Ende erstellt nLite aus dem nunmehr fertigen Bearbeitungsordner eine ISO-Datei.
- Aus dieser ISO-Datei kann nun mit nLite oder mit einem Brennprogramm (z.B. Nero) ganz einfach eine bootfähige CD erstellt werden (bei Nero Burning ROM in der oberen Menüleiste auf "Rekorder" gehen, auf "Image erstellen..." klicken und auf die Iso-Datei verweisen - fertig!).

3. Hinweise für die spätere Installation

Die Erstellung einer einwandfreien bootfähigen CD mit integrierten **Intel** S-ATA/RAID-Treibern garantiert leider nicht in allen Fällen eine auf Anhieb gelingende Installation des Betriebssystems.

Neben zahllosen denkbaren Hardware-Defekten (einschließlich fehlerhafter Kabel) kommen dafür vor allem folgende Ursachen in Frage:

- Integration eines nicht zum Betriebssystem passenden Treibers, z.B. durch Verwechslung der 32bit- und 64bit-Treiberversion
Die irreführende Fehlermeldung lautet dann "Die Datei XYZ.SYS ist beschädigt" (english: "the file xyz.sys is corrupt").
- nicht ordnungsgemäß konfiguriertes und als bootfähig gesetztes RAID
- nicht korrekt im BIOS gesetzte Bootreihenfolge der im System vorhandenen Festplatten (nicht zu verwechseln mit der "normalen" Boot-Reihenfolge CDROM/Festplatte/Floppy), das RAID sollte bei der Festplatten-Bootreihenfolge an erster Stelle stehen
- Vorhandensein weiterer Festplatten außerhalb des RAID-Verbundes (Abhilfe: alle Nicht-Raid-Festplatten vor Beginn der Installation abklemmen und erst nach erfolgreicher Installation des Betriebssystems wieder anklemmen)
- gesteckte und vergessene USB-Sticks, Floppys oder Memory-Cards (vor Beginn der Installation herausziehen!)

Wichtige Hinweise:

1. **Wer während der Bearbeitung mit nLite innerhalb des Abschnitts "Unbeaufsichtigte Installation" irgendwelche Angaben macht (und sei es nur das Eingeben des Namens oder des CD-Keys) muss die Intel Controller-Treiber integrieren und darf sie nicht über F6/Diskette laden. Andernfalls "vergisst" das Windows Setup die zuvor erfolgreich geladenen Treiber (Fehlermeldung: "Die Datei xyz.xyz konnte nicht kopiert werden")!**
2. **Das Gleiche passiert übrigens auch, wenn man als Quelle für die nLite-Bearbeitung keine Original-CD, sondern eine bereits für eine unbeaufsichtigte Installation vorbereitete Version des Betriebssystems verwendet (Das ist immer dann der Fall, wenn sich im i386-Verzeichnis der CD eine Datei namens WINNT.SIF befindet. Von der Verwendung einer derartigen CD als Quelle für die Bearbeitung mit nLite ist abzuraten!)**
3. **Wenn die Intel Controller-Treiber eingebunden sind, darf - trotz entsprechender Aufforderung auf dem Bildschirm - nicht F6 gedrückt werden (sonst passiert das Gleiche wie unter Punkt 1).**

Viel Erfolg bei der Einbindung der **Intel** Textmode-Treiber

wünscht
Fernando

Der Beitrag wurde bearbeitet von Fernando am 12.07.2008, 16:54 Uhr.

Mein gegenwärtiges System:

MB: Gigabyte P35-DS4 (BIOS: F12) // CPU: Intel Core2Duo E8400
RAM: 2x2048 MB G.Skill DDR-2 PC1000
HDD: 3x250 GB Samsung S-ATA II, davon 2 als Intel ICH9R Raid0
PSU: beQuiet Straight Power 500W // VIDEO: Gigabyte Geforce 8600GTS DDR3

OFF

HOCH

ZITIEREN

Werbung:

HeinzDick


☐ 09.11.2007, 18:43

Beitragslink: #2




nLite Experte


Beiträge: 390
 OS: XP Pro 32Bit
 nLite: 1.4.7
 vLite: no need to

Wäre es nicht schöner, die Screenshots auf einem anderen Weg "einzubinden" ?
 Evtl. liegt es ja nur an meiner nicht vorhandenen Brille, aber ich finde sie etwas klein... 

Und irgendwie habe ich den Eindruck, dass der letzte Satz irgendwie unvollständig ist...

Aber sonst ne feine Sache. 

OFF

HOCH

ZITIEREN

Fernando


09.11.2007, 18:51


Beitragslink: #3



nLite Experte


Beiträge: 271
 OS: Vista Ultimate 64bit

QUOTE(HeinzDick @ 09.11.2007, 17:43) 

Wäre es nicht schöner, die Screenshots auf einem anderen Weg "einzubinden" ?
 Evtl. liegt es ja nur an meiner nicht vorhandenen Brille, aber ich finde sie etwas klein... 

Das mache ich, wenn ich das Platzproblem gelöst habe. Vermutlich muss ich meine Anleitung teilen.

QUOTE

Und irgendwie habe ich den Eindruck, dass der letzte Satz irgendwie unvollständig ist...

Genau!

QUOTE

Aber sonst ne feine Sache. 

Danke!

OFF

HOCH

ZITIEREN

riebesehl

09.11.2007, 19:09

Beitragslink: #4

nLite Kenner


Beiträge: 64
 OS: XP Pro 32Bit
 nLite: 1.4

Hauptproblem war wohl immer die Auswahl der richtigen Treiber. Ich hab da für einen Kumpel lange rumprobiert. Und das sah so aus: Asus P5B Board, **Sata** Raid, und diese Treiber hab ich eingebunden:

```
Asus\jraid_f.inf, JMicron_AHCI_363
Asus\jraid_f.inf, JMicron_RAID_363
Intel\iaahci.inf, iaAHCI_ICH8R
Intel\iaahci.inf, iaStor_ICH8R
```

Asus Treiber auf Board CD, **Intel** Treiber von Homepage

Und das hat prima geklappt!

Es gibt da wohl noch viel Aufklärungsbedarf, deshalb vielen Dank für die ausführliche Anleitung.

Gruß riebesehl

 "Ich plane kaum, sondern fahre von A nach B.
 Und dazwischen passieren Sachen."
 Tilmann Waldthaler, Radnomade

OFF

HOCH

ZITIEREN


Fernando

09.11.2007, 19:14

Beitragslink: #5



nLite Experte

QUOTE(riebesehl @ 09.11.2007, 18:09) 

Hauptproblem war wohl immer die Auswahl der richtigen Treiber.

Genau, und häufig wissen die Anwender nicht, ob die S-ATA-Platte am Intel- oder JMicron-Port hängt. Im zweiten Fall kann man so viele Intel-Controller anklicken wie man will - die anschließende Installation des Betriebssystems ist schon bei der (Nicht-)Erkennung der Festplatte zu Ende.

 Experte

Beiträge: 271


OS: Vista Ultimate 64bit

OFF

HOCH

ZITIEREN

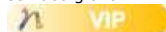
danker

 09.11.2007, 21:33

Beitragslink: #6



soli deo gloria




Beiträge: 1648

OS: XP Pro 32Bit
nLite: 1.4.5.4
vLite: "huh:0?"

[Mein System](#)

SUPER Fernando! :liebe: :supi: :liebe:

Der Thread gehört aber nach "Treiber" und dort gepinnt! 

Edit:

QUOTE

...der nForce SataRaid-Treiber (seit Ewigkeiten hier bei den How-To's gepinnt) dorthin, oder?

Wir haben das Treiber Unterforum hier erst seit ca 2 Monaten, aber ja es sollte alles Umziehen!
Müßen aber unsere Mods entscheiden und machen! :P

Der Beitrag wurde bearbeitet von danker am 09.11.2007, 22:05 Uhr.

my Bastelecke-><-Dateien&Tools-><-my OnlineSpeicher
"Perfektion ist erreicht, nicht, wenn sich nichts mehr hinzufügen lässt, sondern, wenn man nichts mehr wegnehmen kann." Antoine de Saint-Exupéry

[Offtopic \[anzeigen\]](#)

OFF

HOCH

ZITIEREN

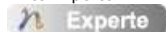
Fernando

09.11.2007, 21:45

Beitragslink: #7




nLite Experte



Beiträge: 271

OS: Vista Ultimate 64bit

QUOTE(danker @ 09.11.2007, 20:33) 


SUPER Fernando! :liebe: :supi: :liebe:

Der Thread gehört aber nach "Treiber" und dort gepinnt! 

Danke für die Blumen.

Wenn der Thread zu den "Treibern" umgelegt werden soll, müsste eigentlich auch mein "alter", aber noch fleißig genutzter Thread über die Einbindung der nForce SataRaid-Treiber (seit Ewigkeiten hier bei den How-To's gepinnt) dorthin, oder?

EDIT:

QUOTE(danker @ 09.11.2007, 21:33) 

Edit:

Wir haben das Treiber Unterforum hier erst seit ca 2 Monaten, aber ja es sollte alles Umziehen!
Müßen aber unsere Mods entscheiden und machen! :P


Natürlich wäre ich mit dem Umzug beider Threads einverstanden, aber warum wurde das Spezialforum "Treiber" in den Bereich "Unbeaufsichtigte Installation" eingegliedert? Der Zusammenhang ist mir nicht ganz klar und könnte auch bei vielen Besuchern von German-nLite.de zu Missverständnissen führen, denn die Treiberintegration funktioniert auch ohne "Unbeaufsichtigte Installation".

OFF

HOCH

ZITIEREN

hepe

 12.11.2007, 13:56

Beitragslink: #8

nLite Azubi

 Beiträge: 4
 OS: XP Pro 32Bit
 nLite: 1.4

Fernando,

danke, die Einleitung ist verständlich und logisch aufgebaut 🙏
 eine Frage: Du hast geschrieben, dass das nachträgliche Einbinden der **SATA** Treiber AHCI sehr kompliziert ist. Bedeutet das, dass es dennoch möglich ist? Ich habe bei meinem NB mit XP-PRO SP2 das Problem, dass die **SATA** I Platte lediglich als IDE (langsam) arbeitet.
 Dein Vorschlag wäre gefragt
 Danke schon mal

HEPE

OFF HOCH ZITIEREN

Fernando

12.11.2007, 15:51

Beitragslink: #9



QUOTE(hepe @ 12.11.2007, 13:56) 🗨️
 Du hast geschrieben, dass das nachträgliche Einbinden der **SATA** Treiber AHCI sehr kompliziert ist. Bedeutet das, dass es dennoch möglich ist? Ich habe bei meinem NB mit XP-PRO SP2 das Problem, dass die **SATA** I Platte lediglich als IDE (langsam) arbeitet.

nLite Experte

 Beiträge: 271

Hallo Hepe,

falls Dein Rechner eine **Intel** ICH8R als Southbridge hat, hilft Dir vermutlich [dieser](#) Beitrag weiter.

Hinweis: Die etwas komplizierte Extraktion des "**Intel** Matrix Storage Manager"-Pakets kannst Du Dir sparen, wenn Du das kleine 32bit-Päckchen herunterlädst, das ich in meiner Anleitung verlinkt habe.

Ansonsten schau [hier](#) mal nach.

Viel Erfolg wünscht

Fernando

Der Beitrag wurde bearbeitet von Fernando am 12.11.2007, 16:31 Uhr.

OFF HOCH ZITIEREN

hepe

12.11.2007, 17:38

Beitragslink: #10

nLite Azubi

 Beiträge: 4
 OS: XP Pro 32Bit
 nLite: 1.4

Fernando,

Danke für die schnelle Antwort und die guten Links. Da ich den **INTEL** 82801GBM/GHM ICH-7-M (Chipsatz 945 GM) **SATA** Storage Controller habe, denke wird das, soweit ich gelesen habe wohl nicht funktionieren, oder?

OFF HOCH ZITIEREN

Fernando

12.11.2007, 18:52

Beitragslink: #11



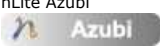



QUOTE(hepe @ 12.11.2007, 17:38) 🗨️
 Da ich den **INTEL** 82801GBM/GHM ICH-7-M (Chipsatz 945 GM) **SATA** Storage Controller habe, denke wird das, soweit ich gelesen habe wohl nicht funktionieren, oder?

Zumindest müsstest Du die Registry-Eintrag anpassen. Das ist jedoch nicht ungefährlich und sollte nur im Notfall und nur vom Fachmann gemacht werden.

Meines Erachtens findest Du aber im 2. Absatz des anderen Links eine brauchbare Anleitung.


Wenn alles nicht klappt, würde ich an Deiner Stelle XP mit integriertem **Intel** S-ATA AHCI Treiber neu installieren. Vorher müsstest Du allerdings das AHCI im BIOS aktivieren.

<p>OFF</p> <p>hepe</p> <p>nLite Azubi  Azubi</p> <p>Beiträge: 4 OS: XP Pro 32Bit nLite: 1.4</p>	<p>HOCH</p> <p>13.11.2007, 08:35</p> <p>Danke Fernando,</p> <p>ich habe zwar den besagten Registryeintrag und die beschriebenen Änderungen wie in den Links beschrieben vorgenommen, aber leider ohne Erfolg. Auch ließ sich die iata78_cd.exe nicht wie beschrieben extrahieren. Ich meine, dass die SATA I Geschwindigkeitsvorteile eher marginal sind im Vergleich zum Risiko das System abzuschließen. Ich werde, wenn SP1 für VISTA (Business) verfügbar ist, das System neu aufsetzen und vorher im BIOS AHCI aktivieren. Trotzdem vielen Dank nochmal für Deine Hilfe</p> <p>Gruß aus München</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #12</p>
<p>OFF</p> <p>Fernando</p> <p> Experte</p> <p>Beiträge: 271 OS: Vista Ultimate 64bit</p>	<p>HOCH</p> <p>13.11.2007, 09:44</p> <p>Gern geschehen.</p> <p>Wie ich schon in meinem zweitletzten Beitrag geschrieben habe, hättest Du Dich garnicht mit der Extraktion der "iata78_cd.exe" herumquälen müssen.</p> <p>Um genau das allen Nutzern zu ersparen, habe ich die komplizierte Extraktion bereits erledigt und aus dem Extrakt die beiden kleinen und einfach zu entpackenden Treiber-Pakete (32bit und 64bit) geschnürt. Einfacher geht es doch nicht, oder?</p> <p>Gruß von der Nordsee</p> <p>Fernando</p> <p>Der Beitrag wurde bearbeitet von 2696-686 am 13.11.2007, 20:57 Uhr.</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #13</p>
<p>OFF</p> <p>hepe</p> <p>nLite Azubi  Azubi</p> <p>Beiträge: 4 OS: XP Pro 32Bit nLite: 1.4</p>	<p>HOCH</p> <p>14.11.2007, 17:36</p> <p>Hallo Fernando,</p> <p>ich habe jetzt dennoch die SATA ICH 7 .reg und alle Treiber inkl. INTEL Storage Manager installiert. SATA-1 wurde erkannt, funktioniert also. (Checked Geräte Manager) Anschließend habe ich einen Benchmark Vergleich zwischen SATA-1 und UDMA-5 (unter BIOS Umstellung) gemacht . Die Av. Rate lag bei beiden nahezu identisch bei 30,3 Mb/s also keine meßbaren Vorteile für SATA-1. Vielleicht ist das Ergebnis auch für Andere aufschlußreich</p> <p>Gruß aus München Hepe</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #14</p>
<p>OFF</p> <p>Fernando</p> <p> Experte</p> <p>Beiträge: 271 OS: Vista Ultimate 64bit</p>	<p>HOCH</p> <p>14.11.2007, 18:18</p> <p>Danke für den interessanten Bericht.</p> <p>Das sieht natürlich alles ganz anders aus, wenn man mit S-ATA-2 arbeiten kann.</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #15</p>
<p>OFF</p>	<p>HOCH</p>	<p>ZITIEREN</p>

Shinto

18.12.2007, 22:43

Beitragslink: #16

nLite Azubi
 **Azubi**

Beiträge: 9

OS: XP Pro 32Bit

HEH Fernando,

ich hab mir auch ein ONE Laptop gekauft. undzwar den C65...

so nun hab ich das alles oben gemacht...

und mit der neuen windows CD boote ich und kann dann auswählen zwischen StandartPC, StandartPC mit i... *irgendwas* und andere...

so wenn ich die ersten beiden nehme geht die Installation bis "windows wird gestartet" weiter leider nicht! Was kann das sein hast du neh Ahnung!?

Gruß
 Shinto

OFF

HOCH


ZITIEREN

g-force

18.12.2007, 23:07

Beitragslink: #17



der schlaflose
 **Admin**

Beiträge: 5432

OS: XP Pro 32Bit
 nLite: 1.4.7
 vLite: z.Z. nix

[Mein System](#)

@shinto

Du drückst F5 oder kommt das automatisch?

[Meine Band auf mySpace](#)

OFF

HOCH

ZITIEREN

Fernando

18.12.2007, 23:32

Beitragslink: #18



nLite Experte
 **Experte**

Beiträge: 271

OS: Vista Ultimate 64bit

QUOTE(Shinto @ 18.12.2007, 22:43)

HEH Fernando,
 ich hab mir auch ein ONE Laptop gekauft. undzwar den C65...
 so nun hab ich das alles oben gemacht...
 und mit der neuen windows CD boote ich und kann dann auswählen zwischen StandartPC, StandartPC mit i...
 irgendwas und andere...
 so wenn ich die ersten beiden nehme geht die Installation bis "windows wird gestartet" weiter leider nicht! Was kann das sein hast du neh Ahnung!?
 Gruß
 Shinto

Auf Anhieb: nein, denn eine solche Meldung hatte ich noch nie während der Installation eines Betriebssystems.

Zunächst mal solltest Du folgende Fragen beantworten:

1. Was für ein **Intel** S-ATA-System hast Du (nur AHCI oder RAID)?
2. Wurde(n) Deine Festplatte(n) von Windows Setup erkannt?
3. Was hast Du außer den **Intel** Textmode-Treibern integriert?
4. Hast Du beim Arbeiten mit nLite im Abschnitt "Unbeaufsichtigte Installation" etwas eingestellt bezüglich des Computer-Typs? Wenn ja, was?
5. Was passiert, wenn Du eine andere als die ersten beiden Optionen wählst?

<p>OFF</p> <p>Shinto</p> <p>nLite Azubi  Azubi</p> <p>Beiträge: 9 OS: XP Pro 32Bit</p>	<p>HOCH</p> <p>19.12.2007, 17:01</p> <p>nein g-force kommt automatisch...</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #19</p>
<p>OFF</p> <p>Shinto</p> <p>nLite Azubi  Azubi</p> <p>Beiträge: 9 OS: XP Pro 32Bit</p>	<p>HOCH</p> <p>19.12.2007, 17:07</p> <p>1:(AHCI oder RAID) : Ich hab leider kein blasen Schimmer 😞 2. Nein die SATA Festplatte wurde nicht erkannt 3. Nur den Intel_Textmode_Treiber_32bit Datein 4. hab ich Standart gelassen!!! Sollte ich da mal MPS Prozessor nehmen!? 5:nix komm ich zu dem Screen wo Windows wird gestartet steht.</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #20</p>
<p>OFF</p> <p>Fernando</p>  <p>nLite Experte  Experte</p> <p>Beiträge: 271 OS: Vista Ultimate 64bit</p>	<p>HOCH</p> <p>19.12.2007, 17:26</p> <p>QUOTE(Shinto @ 19.12.2007, 17:07) ↗</p> <p>1:(AHCI oder RAID) : Ich hab leider kein blasen Schimmer 😞</p> <p>Das kannst Du feststellen, wenn Du Dir die S-ATA-Einstellungen im BIOS ansiehst (es gibt die Varianten IDE, AHCI und RAID).</p> <p>QUOTE</p> <p>2. Nein die SATA Festplatte wurde nicht erkannt</p> <p>Wurde sie wirklich nicht erkannt oder bist Du bis zur Auswahl, wohin Du Windows XP installieren willst, garnicht gekommen?</p> <p>QUOTE</p> <p>4. hab ich Standart gelassen!!! Sollte ich da mal MPS Prozessor nehmen!?</p> <p>Normalerweise braucht man da nichts zu ändern.</p> <p>Zusatzfragen:</p> <p>1. War/ist auf dem Notebook ein Betriebssystem vorinstalliert (z.B. Vista)?</p> <p>2. Wie lautet die genaue Bezeichnung des Notebooks (damit ich selber bei ONE mal nachschauen kann)?</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #21</p>
<p>OFF</p> <p>Shinto</p> <p>nLite Azubi  Azubi</p> <p>Beiträge: 9 OS: XP Pro 32Bit</p>	<p>HOCH</p> <p>19.12.2007, 17:30</p> <p>1. komm ich ins Bios wenn ich noch kein BS drauf hab?! wenn ja sag mal bitte was ich drücken muss (ins Bios bin ich jetzt gekommen: ich denke AHCI hab ich 😊) 2. ich kam auch noch nich zur installation. 3. nein keine vorinstalltion da is nix drauf. Genaue Bezeichnung C6550 !</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #22</p>

PS. hast du ICQ evtl. damit wir besa schreiben können... 🙏

Der Beitrag wurde bearbeitet von Shinto am 19.12.2007, 17:38 Uhr.

OFF

HOCH

ZITIEREN

g-force

19.12.2007, 17:47

Beitragslink: #23



der schlaflose

Admin

Beiträge: 5432

OS: XP Pro 32Bit
nLite: 1.4.7
vLite: z.Z. nix

Mein System

QUOTE(Shinto @ 19.12.2007, 17:01) +

nein g-force kommt automatisch...

Laß das nicht meine Freundin hören... :flöt:

@Topic

Beschreibung findet man [hier](#).

Treiber sind [hier](#).

OFF

HOCH

ZITIEREN

Fernando

19.12.2007, 17:49

Beitragslink: #24



nLite Experte

Experte

Beiträge: 271

OS: Vista Ultimate 64bit

QUOTE(Shinto @ 19.12.2007, 17:30) +

1. komm ich ins Bios wenn ich noch kein BS drauf hab?!

Ja!

QUOTE

wenn ja sag mal bitte was ich drücken muss

Das ist bei den Rechnern verschieden.

Drück mal auf den Startknopf und schau Dir die Texte auf dem Bildschirm genau an, denn dort steht es (meistens ist es die ENTF-Taste, die man drücken muss.

Ansonsten schau mal in das Notebook-Handbuch.

QUOTE

hast du ICQ evtl. damit wir besa schreiben können... 🙏

Das mache ich gundsätzlich nicht, denn die Hilfe soll ja allen zugute kommen (auch den zukünftgen Lesern dieser Beiträge).

OFF

HOCH

ZITIEREN

Shinto

19.12.2007, 17:55

Beitragslink: #25

naja wenn du online bleibst ist es auch gut 🙏

ich verzweifele hier 😞

also ich kam ins Bios und konnte AHCI und IDE auswählen! also AHCI

so und weita?!

OFF

HOCH


ZITIEREN

Shinto



19.12.2007, 17:57

Beitragslink: #26

@ g-force

nLite Azubi
 **Azubi**

Beiträge: 9
 OS: XP Pro 32Bit

HÄHÄ die Treiber sind ja schön und gut aber da is der **SATA** Treiber nich bei 
 BZW. hilft mir das in die Richtung nich weiter... 

OFF

HOCH

ZITIEREN

Fernando

19.12.2007, 18:04

Beitragslink: #27



nLite Experte
 **Experte**

Beiträge: 271
 OS: Vista Ultimate 64bit

QUOTE(Shinto @ 19.12.2007, 17:55) +

also ich kam ins Bios und konnte AHCI und IDE auswählen! also AHCI
 so und weita?!

Nachdem Du jetzt den S-ATA Controller auf AHCI-Betrieb gestellt hast, würde ich jetzt noch einmal versuchen, von der XP-CD mit integrierten **Intel** S-ATA-Treibern zu booten.

Vielleicht solltest Du vorher noch einmal im BIOS prüfen, ob die richtige Boot-Reihenfolge eingestellt ist (1. CD/DVD-Laufwerk, 2. S-ATA Festplatte).

OFF


HOCH

ZITIEREN

Shinto

19.12.2007, 18:26

Beitragslink: #28

nLite Azubi
 **Azubi**

Beiträge: 9
 OS: XP Pro 32Bit

hmmm da muss ich wida auswählen ob ich Standart PC oda StandartPC mit I3654 oda so bei der XP CD mit nlite

und bei der normalen XP CD kommt n Text Keine Platte gefunden und kurz davor läd er alle Treiber und so und denn steht unten Windows wird gestartet...

und bei der Nlite CD macht er ab da nich weita sprich da müsste denn die Installation folgen...

OFF

HOCH


ZITIEREN

g-force

19.12.2007, 18:33

Beitragslink: #29



der schlaflose
 **Admin**

Beiträge: 5432
 OS: XP Pro 32Bit
 nLite: 1.4.7
 vLite: z.Z. nix

[Mein System](#)

QUOTE

hmmm da muss ich wida auswählen ob ich Standart PC oda StandartPC mit I3654 oda so bei der XP CD mit nlite

Das ~~kommt~~ erscheint normalerweise nicht automtisch - nur durch Drücken von F5.

Gib uns bitte die "Letzte Session.ini".

OFF

HOCH

ZITIEREN

Fernando

19.12.2007, 18:40

Beitragslink: #30



nLite Experte



Beiträge: 271

OS: Vista Ultimate 64bit

QUOTE(Shinto @ 19.12.2007, 18:26)

hmmm da muss ich wida auswählen ob ich Standart PC oda StandartPC mit I3654 oda so bei der XP CD mit nLite

Mit dieser Meldung kann ich nichts anfangen. Vielleicht hast Du bei der Bearbeitung mit nLite bei der Auswahl des Computer-Typs eine falsche Option gewählt.

Dein Notebook unterstützt ACPI (Energiespar-Modus).

QUOTE

und bei der normalen XP CD kommt n Text Keine Platte gefunden und kurz davor läd er alle Treiber und so und denn steht unten Windows wird gestartet..

Das ist klar,weil Du AHCI aktiviert hast.

QUOTE

und bei der Nlite CD macht er ab da nich weita sprich da müsste denn die Installation folgen...

Jetzt mach mal folgendes:

1. Stelle im BIOS (F2 ist der Setup-Knopf, hab ich im Handbuch Deines Notebooks gefunden) den S-ATA Controller auf "IDE" (und nicht auf "AHCI").
2. Boote von der normalen XP CD (nicht von der nLite-CD).

Dann werden wir sehen, wie weit das XP Setup jetzt kommt.

OFF

HOCH

ZITIEREN

Shinto

19.12.2007, 18:40

Beitragslink: [#31](#)

DA hast [Letzte_Session.ini](#) (39.31KB) Anzahl der Aufrufe/Downloads: 113

nLite Azubi



Beiträge: 9

OS: XP Pro 32Bit

aukay hab auf IDE umgestellt...

mal sehn was passiert.

jetzt hadda die Platte erkannt

kann ich install ?! *geil*

OFF

HOCH

ZITIEREN

Fernando

19.12.2007, 19:00

Beitragslink: [#32](#)



nLite Experte



Beiträge: 271

OS: Vista Ultimate 64bit

QUOTE(Shinto @ 19.12.2007, 18:52)

jetzt hadda die Platte erkannt

kann ich install ?! *geil*


An Deiner Stelle würde ich jetzt XP so installieren. Dann kannst Du endlich mit Deinem neuen Notebook arbeiten.



Der einzige Nachteil könnte darin bestehen, dass Du die AHCI-Features nicht nutzen kannst. Das wirkt sich möglicherweise bei Deinem Notebook jedoch überhaupt nicht negativ aus (z.B. dann, wenn in Deinem Notebook eine S-ATA1--Festplatte verbaut ist, bei S-ATA2 spielt das eher eine Rolle).

Wenn alles läuft, kannst Du Dich ja immer noch anders entscheiden und eine neue nLite-CD mit integrierten **Intel** S-ATA-Treibern (jedoch ohne den Fehler) erstellen.


Gruß
Fernando



Der Beitrag wurde bearbeitet von Fernando am 19.12.2007, 19:01 Uhr.



Shinto OFF HOCH ZITIEREN
19.12.2007, 19:10 Beitragslink: #33
jau bin grad bei 19 min noch 🙄
nLite Azubi 
Beiträge: 9
OS: XP Pro 32Bit

Fernando OFF HOCH ZITIEREN
19.12.2007, 19:14 Beitragslink: #34

QUOTE(Shinto @ 19.12.2007, 19:10) +
Grafiktreiber für die Geforce 8600 GT finde ich auch hier neh?!
Der Grafiktreiber ist doch auf der Treiber-CD, die Du vermutlich zum Notebook bekommen hast.
nLite Experte 
Beiträge: 271
OS: Vista Ultimate 64bit

g-force OFF HOCH ZITIEREN
19.12.2007, 19:29 Beitragslink: #35
So, 19 Minuten sind um - dann geht`s zu Nvidia...

der schlaflose 
Beiträge: 5432
OS: XP Pro 32Bit
nLite: 1.4.7
vLite: z.Z. nix
[Mein System](#)

Fernando OFF HOCH ZITIEREN
19.12.2007, 20:24 Beitragslink: #36

QUOTE(g-force @ 19.12.2007, 19:29) +
So, 19 Minuten sind um - dann geht`s zu Nvidia...
Vermutlich wird er erst mal mit seinem nagelneuen Notebook spielen - und das kann dauern..... :flöt:
nLite Experte 
Beiträge: 271
OS: Vista Ultimate 64bit

<p>OFF</p> <p>jassu</p> <p>nLite Azubi </p> <p>Beiträge: 1 OS: Win2000</p>	<p>HOCH</p> <p>21.12.2007, 19:02</p> <p>Also habe folgendes Problem,kriege in einer Woche mein neuen Zusammengebastelten Rechner mit diesen Mainboard:</p> <p>http://www1.hardwareversand.de/6VzL_QQBFHQ...26&agid=659</p> <p>Jetzt habe ich in vielen Foren gelesen,das mein Board nur "ICH9" hat... habe aber kein Diskettenlaufwerk,geht das mit dieser Anleitung trotzdem ? Und welchen Controller muss ich genau auswählen ? Habe als Betriebssystem "Windows XP Professional mit SP2" Was muss ich beachten ? Muss ich was auch im BIOS einstellen,möchte gerne keine Probleme haben...</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #37</p>
<p>OFF</p> <p>danker</p>  <p>soli deo gloria </p> <p>Beiträge: 1648 OS: XP Pro 32Bit nLite: 1.4.5.4 vLite: "huh:0?" Mein System</p>	<p>HOCH</p> <p>21.12.2007, 19:26</p> <p>moin moin!</p> <p>Warum "nur" ICH9 ? Ist ICH9 nicht der Neuste? ☹</p> <p>Hast du die Anleitung wirklich durchgelesen? ...denn sonst dürfte so eine Frage nicht kommen!</p> <p>QUOTE</p> <p>habe aber kein Diskettenlaufwerk,geht das mit dieser Anleitung trotzdem ?</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #38</p>
<p>OFF</p> <p>chris.b</p>  <p>GnLite UpdatePacker </p> <p>Beiträge: 3614 OS: XP Pro 32Bit nLite: 1.4.5.5 x86 vLite: 1.1.1 x64 Mein System</p>	<p>HOCH</p> <p>21.12.2007, 19:41</p> <p>"...möchte gerne keine Probleme haben!" Der war gut - das wollen wir alle.</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #39</p>
<p>OFF</p> <p>Fernando</p>  <p>nLite Experte </p>	<p>HOCH</p> <p>21.12.2007, 20:33</p> <p>QUOTE(jassu @ 21.12.2007, 19:02)</p> <p>Also habe folgendes Problem,kriege in einer Woche mein neuen Zusammengebastelten Rechner mit diesen Mainboard: http://www1.hardwareversand.de/6VzL_QQBFHQ...26&agid=659 Jetzt habe ich in vielen Foren gelesen,das mein Board nur "ICH9" hat... habe aber kein Diskettenlaufwerk,geht das mit dieser Anleitung trotzdem ? Und welchen Controller muss ich genau auswählen ? Habe als Betriebssystem "Windows XP Professional mit SP2" Was muss ich beachten ? Muss ich was auch im BIOS einstellen?</p>	<p>ZITIEREN</p> <p>Beitragslink: #40</p>

Beiträge: 271

OS: Vista Ultimate 64bit

Dass Du Deine Fragen gleichzeitig in 2 verschiedenen Foren postest, finde ich überhaupt nicht gut.
Meine Antworten auf Deine Fragen findest Du hier.

QUOTE

möchte gerne keine Probleme haben...

Jetzt verstehe ich Dich: Hauptsache, **Du** hast keine Probleme. Die Arbeit (das Heraussuchen der Spezifikationen Deines Mainboards sowie das Herunterladen und Durchlesen des Handbuchs wegen der BIOS-Einstellungen etc.) können gerne andere für Dich erledigen - na prima!

Der Beitrag wurde bearbeitet von Fernando am 21.12.2007, 20:45 Uhr.

OFF

HOCH

ZITIEREN

Suche im Thema nach ...

Suchbegriff finden

« Vorhergehendes Thema · **SATA/RAID-Treiber** · Folgendes Thema »

6 Seiten ▾ 1 2 3 > »

ANTWORTEN NEUESTHEMA

1 Besucher zu diesem Thema (Gäste: 1 | Anonyme Besucher: 0)

Mitglieder: 0 |

Startseite des Forums

OK

Ad blocked here by KPF.

Aktuelles Datum: 15. Jul 2008- 03:38

nach oben



Invision Power Board v2.1.7 © 2008 IPS, Inc.
Licensed to: German-nLite.de